

Einleitung _____

In Amerika wurde uns beigebracht, niemals aufzugeben: _____

Als Amerikaner haben wir ein Problem damit, zu verinnerlichen _____

Einerseits _____

Andererseits _____

Der ehemalige Präsident Bill Clinton

Zu dieser Zeit schien es, als würde die Nation ihre _____

Das Problem mit dieser Prägung und der christlichen geistlichen Entwicklung:

Die Bedeutung der Hingabe im geistlichen Kontext _____

- Matthäus 6,25 _____

2. _____

- Matthäus 11,28-29 _____

3. _____

- Philipper 2,6-7 _____

Es fällt uns schwer, diese Verse zu verinnerlichen, weil _____

Die Sprache der Hingabe

Die Verantwortung dafür abzugeben, _____

Die Aufgabe aufzugeben, uns selbst _____

Unseren Körper und unsere Gaben _____

Das Problem mit dem Denken in Kategorien von Erfolg:

Zusammenfassung

- Matthäus 10,38-39 _____

Wir alle, die wir die Reise mit Christus begonnen haben, haben begonnen _____

Paulus sagt es am besten in Römer 12,1 - _____

Apostelgeschichte 2,37-38 - _____

Taufe: _____

Fragen zur Diskussion

1. Inwiefern steht der kulturelle Wert, in Amerika niemals aufzugeben, im Gegensatz zum christlichen Prinzip, sich dem Willen Gottes hinzugeben?

2. Auf welche Weise kann die Hingabe an Gott unser persönliches und geistliches Leben verbessern, insbesondere wenn wir durch alltägliche Kämpfe und Sorgen belastet sind?

3. Was bedeutet es, uns selbst als lebendige Opfer darzubringen, wie es in Römer 12,1 beschrieben wird, und wie können wir dieses Konzept in unserem Alltag anwenden?
